






Wetter Unterfranken

ausgegeben am Donnerstag, 27. August 2020

Freitag: Morgens und im Verlauf des Vormittages dicht bewölkt mit Regen Frühwerte 15 Grad, am Vormittag bei 18 Grad. Gegen Mittag und am Nachmittag teils wolkig, teils recht sonnig, Höchstwerte 25 Grad, abends stark bewölkt und um 20 Grad. Nachts anfangs wechselnd bewölkt, teils mit Regenschauern. Ab Mitternacht meist wechselnd bewölkt, zeitweise sternklar. Die Tiefstwerte erreichen in etwa 12 Grad.

Die weiteren Aussichten: Samstag stark bewölkt. Höchstwerte 21 Grad. In der Nacht zum Sonntag Tiefstwerte um 13 Grad. Sonntag oft dicht bewölkt mit Regen maximal 18 Grad.

© www.weather365.net	Fr	Sa	So	Mo	Di
Wetter					
TMax / TMin [°C]	25 / 14	21 / 13	18 / 13	21 / 12	20 / 6
Niederschlag [mm]	3	0	4	1	0
Regenrisiko [%]	60	30	70	20	20
Bodenfeuchte [%nFK] 30-60cm Tiefe	34	34	34	39	39
Bodentemp 40cm Tiefe [°C]	15	15	15	15	14
Pflanzenschutzmittel Sprühverluste (Grenzwert Wind 5 m/s)	hoch 5,8 m/s	mittel 4,3 m/s	leicht 3,4 m/s	leicht 3,6 m/s	leicht 3,1 m/s

Allgemeine Situation

Über Franken hinweg könnte die Reifesituation nicht unterschiedlicher sein. Lokaler Spätfrost im Mai mit verzögertem Neuaustrieb, verzettelter Blühverlauf, der die Entwicklungsunterschiede noch verstärkte und uneinheitliche Niederschlagsverteilung sind Ursachen für die unterschiedliche Reifeentwicklung innerhalb eines Weinbergs (manchmal sogar eines Stockes). Eine selektive Lese ist in diesem Jahr in vielen Weinbergen notwendig. Bisher halten sich zwar die Schäden durch Sonnenbrand, Wespenfraß und Kirschessigfliege noch im Rahmen, allerdings war und ist noch immer in diesem Jahr der Oidiumdruck immens hoch. Auch hier sind selektive Maßnahmen gefragt, um das Lesegut sauber zu halten. **Eine Verarbeitung von Oidium-befallenen Trauben darf nicht in Betracht gezogen werden!** Die negativen Auswirkungen auf den Wein sind zu groß.

Beachten Sie bei den Reifemessungen, dass Weinberge mit wenig Behang (nur wenigen Trauben der 1. Generation) aufgrund des ungleichen Blatt-Frucht-Verhältnisses sehr schnell reif werden können und hier eine frühere Lese als üblich anstehen könnte.

Aufgrund der großen Spanne der Reifeentwicklung ist gerade in den Weinbergen mit Frostschäden jede Anlage für sich zu betrachten und zu beurteilen: mehrere Lesegänge, selektive Lese, Handlese oder Maschinenlese möglich. Beobachten Sie deshalb jede ihrer Anlagen und machen sich selbst ein genaues Bild des Reifestadiums. Die Unterschiede (auf ganz Franken bezogen, aber auch in den einzelnen Gemarkungen) sind so groß, dass man sich nicht auf Reifewerte von Kollegen oder dem Durchschnittswert der Weinlabore verlassen kann. Die Min-Werte und Max-Werte in der unten abgebildeten Reifetabelle zeigen dies ganz deutlich!

Reife Jahrgang 2020 KW35

Rebsorte	Anzahl	° Oechsle			Gesamtsäure g/l			pH-Wert		
		MW	Min.	Max.	MW	Min.	Max.	MW	Min.	Max.
Ortega	4	76	73	81	6,6	5,8	7,1	3,10	3,10	3,10
Bacchus	19	59	38	70	12,6	7,6	35,5	2,95	2,52	3,13
Müller-Thurgau	31	65	55	74	9,4	7,5	12,3	3,06	2,94	3,22
Silvaner	41	55	22	72	18,7	7,6	40,5	2,93	2,62	3,25
Weißburgunder	2	55	47	64	18,8	12,3	25,2	2,98	2,80	3,15
Frühburgunder	7	78	64	89	15,0	6,1	35,1	3,08	2,63	3,46
Regent	9	75	69	84	10,4	9,1	13,0	3,14	3,02	3,27
Domina	5	66	57	74	11,3	10,6	12,1	3,06	3,00	3,11
Cabernet Dorsa	22	76	63	82	9,8	8,6	11,6	3,08	2,90	3,27
Acolon	4	67	61	75	9,9	9,2	11,3	3,08	3,00	3,20
Spätburgunder	2	76	72	79	12,2	10,0	14,3	3,07	2,96	3,17

*MW = Mittelwert

Werte der Weinlabore Divino, GWF und LWG

Vorankündigung Kellerwirtschaftskurs 2020

Viele Fränkische Winzer zum Kellerwirtschaftskurs an einen Ort zusammen zu bringen, wäre in der aktuellen Situation fatal. Ist nur ein einziger Coronafall unter den Teilnehmern, wäre ein Großteil der Fränkischen Weinwirtschaft zu Beginn der Weinlese außer Gefecht gesetzt! Dieses Risiko wollen wir nicht eingehen und werden in diesem Jahr den Kellerwirtschaftskurs als Online-Seminare anbieten.

Da aus unseren Erfahrungen heraus die maximale Länge von Online-Seminaren auf 45 – 60 min. begrenzt sein sollte, führen wir den Kellerwirtschaftskurs an 3 verschiedenen Terminen (Tagen) durch. Um eine möglichst große Anzahl an Teilnehmern zu erreichen, werden wir jedes Seminar sowohl einmal tagsüber (10.30 Uhr) und einmal abends (19.00 Uhr) mit dem jeweils identischen Programm abhalten. Damit erhoffen wir uns, alle weinausbauenden Personen, egal ob Angestellte, Selbstständige oder Nebenerwerbsswinzer, zu erreichen.

Der Online-Kellerwirtschaftskurs wird an folgenden Terminen stattfinden:

- Dienstag, 08.09.2020, 10.30 Uhr und 19.00 Uhr** (identische Veranstaltung)
 - Herbst 2020, Phänologische Entwicklung, aktuelle Situation (Beate Leopold, Weinbauring Franken e.V.)
 - Situation des aktuellen Reifezustandes (Dr. Martin Geßner, LWG Analytik)
- Mittwoch, 09.09.2020, 10.30 Uhr und 19.00 Uhr** (identische Veranstaltung)
 - Traubenverarbeitung und Weinbereitung 2020, jahrgangsspezifische Besonderheiten (Johannes Burkert und Felix Baumann, LWG Oenologie)
- Dienstag, 15.09.2020, 10.30 Uhr und 19.00 Uhr** (identische Veranstaltung)
 - aktuelle Situation zu Lesebeginn (LWG Oenologie)
 - Rechtliche Fragen (v.a. in Bezug auf Zukauf/Verkauf von Trauben, Most und Wein; Bezeichnungsrecht bei „Deutscher Wein“) (Ralf Schwarz, LGL Würzburg)

Über den genauen Ablauf und den Zugang zu den Online-Seminaren werden wir Sie rechtzeitig informieren. Weitere Informationen erhalten Sie unter https://www.lwg.bayern.de/weinbau/oenologie_kellerwirtschaft/253169/

Die LWG informiert:

Allgemeinverfügung zur Säuerung (s. Anhang)

Die Regierung von Unterfranken wird in den nächsten Tagen ein in Absprache mit dem Bayer. Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit - Dienststelle Würzburg - erstelltes Infoblatt zu den speziellen, insbesondere EU-rechtlichen Vorgaben, versenden lassen sowie einen Vordruck "Meldung oenologischer Verfahren nach dem Weinrecht; Säuerung", mit dem den Weinbaubetrieben die erforderliche weinrechtliche Meldung erleichtert werden soll. Infoblatt und Meldevordruck werden zusätzlich wohl auch wieder in der Weinprüfstelle zur Mitnahme ausliegen sowie außerdem in den nächsten Tagen in den Internetauftritt der Regierung von Unterfranken unter "Gesundheit, Verbraucherschutz --> Weinprüfstelle" eingestellt werden.

Bayerisches Programm zur Stärkung des Weinbaus Teil A Umstrukturierung und Umstellung von Rebflächen (WBA)

Die Bayerische Staatsregierung teilt mit, dass ab **29.07.2020** Anträge zur Umstrukturierung und Umstellung von Rebflächen gestellt werden können. Die Antragstellung ist wie im letzten Jahr bis **30.09.2020** möglich.

Es können wieder Maßnahmen zur Umstrukturierung der Zeilenbreite und Sortenumstellung von Rebflächen beantragt werden. Ebenso die Installation von Tropfbewässerungsanlagen. Auch die Förderung einer Querterrassierung von Steillagen ist möglich.

Wichtige Informationen zur Antragstellung:

- **Für alle Vorhaben müssen die beantragten Flächen zum Zeitpunkt der Antragstellung bestockt sein. Alle Stöcke müssen unbedingt stehen bleiben!**
- **Mit der Maßnahme darf erst begonnen werden, sobald dem Antragsteller eine Zustimmung der LWG zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn vorliegt.**
- **Eine Antragstellung per Mail ist nicht rechtsgültig!
Reichen Sie den Antrag per Brief oder Fax (0931/9801-150) an der LWG ein.**

Bitte beachten Sie alle weiteren Informationen zum Förderverfahren im aktuellen [Merkblatt](#).

Die entsprechenden Unterlagen zum Antrag auf Unterstützung finden sie im Förderwegweiser des StMELF unter

www.stmelf.bayern.de/foerderwegweiser

(Link: Weinbau – Teil A: Umstellung und Umstrukturierung von Rebflächen)

Steht kein Internetzugang zur Verfügung können die Antragsunterlagen bei der LWG angefordert werden.

Aufgrund der momentanen Situation bitten wir, persönliche Besuche an der LWG vorher telefonisch abzustimmen.

Bei Fragen und Unklarheiten wenden sie sich bitte an:

Tel. 0931/9801 – 214 Inge Schömig, - 215 Peter Wolter